

Gevag Trimmis

## Sachschaden nach Brand

In der Kehrichtverbrennungsanlage in Trimmis ist am frühen Samstagmorgen ein Brand in der Entladehalle ausgebrochen. Die Feuerwehr konnte diesen in der Folge löschen, wie die Kantonspolizei am Nachmittag mitteilte. An der Anlage entstand ein hoher Sachschaden.

Der Brand war zwischen 04.00 und 04.30 Uhr in der Annahmehalle des Abfall-Handablares ausgebrochen, wie die Betreiberin Gevag am Morgen mitteilte. Die Alarmsysteme funktionierten und die Feuerwehr wurde aufgeboten. Der Einsatz der Feuerwehr hatte am Mittag noch andauert, wie die Gevag weiter mitteilte.

### Kapo hat Ermittlungen aufgenommen

Gemäss der Betreiberin funktioniert die Technik im Bereich Annahmehalle nicht mehr störungsfrei, eine Schadensanalyse sei aber erst zu einem späteren Zeitpunkt möglich. Am Montag sei es zu Einschränkungen beim Handablad von Abfall kommen, hiess es weiter. Die Kantonspolizei Graubünden hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.

Text/Foto: kapo



Turnen

## Turnwerkler mit zwei Medaillen belohnt



Paolo Zanetti liess nichts anbrennen.

**Am Fürstenlandcup in Wil holt sich Callum Speck die Bronzemedaille, während Paolo Zanetti im Programm 2 souverän gewinnt.**

Die vorletzte Runde des Ostschweizer Cups im Kunstturnen wurde am vergangenen Samstag am Fürstenlandcup in Wil ausgetragen. Die Turner des Einführungsprogramms mussten bereits um 8.00 Uhr morgens in der Sportarena der Turnakademie Wil an die Geräte. Mattia Ferrara vom TV Mels zeigte erneut einen sehr guten Wettkampf und klassierte sich auf dem starken 4. Rang – lediglich 0.15 Punkte fehlten ihm für einen Podestplatz. Sein Trainingskamerad Julian Ackermann (TV Mels) turnte sich mit dem 20. Rang ebenfalls in die erste Tableauhälfte. Im Programm 1 überzeugten Callum Speck (TV Walensee Unterterzen) und Ursin Wildhaber (TV Sargans) erneut mit starken Leistungen. Speck gelang mit dem 3. Rang sogar der Sprung aufs Podest, dicht gefolgt von seinem Teamkollegen Wildhaber auf dem hervorragenden 4. Platz. Michael Hegemann (TV Walenstadt) klassierte sich auf Rang 14 im gleichen Programm.

### Trotz grosser Konkurrenz überzeugt

Luca Kuoni vom TV Maienfeld war der einzige Vertreter des Turnwerks im Programm 3. Mit knapp 70 Punkten erreichte er den guten 6. Rang. Seine um ein Jahr älteren Trainingskameraden Jano Willi (TV Chur), Gianni Zanolari (TV Untervaz) und Nando Eggen-



Jano Willi überzeugte.

berger (TV Weite) traten im Programm 4 an. Die Konkurrenz war diesmal besonders gross, da auch ältere Turner aus dem Programm 5 in dieser Kategorie gewertet wurden. Willi und Zanolari erreichten mit den Rängen 8 und 10 dennoch ausgezeichnete Ergebnisse. Eggenberger folgte knapp dahinter auf dem soliden 12. Rang.

### Als Gesamtführender ins Final

Paolo Zanetti vom TV Landquart liess diesmal nichts anbrennen. Im Programm 2 musste er sich vergangene Woche aufgrund zweier kleiner Patzer noch mit Rang 2 zufriedengeben. Am Fürstenlandcup jedoch gelang ihm alles nach Wunsch: Mit über 2.5 Punkten Vorsprung entschied er seine Kategorie klar für sich. Damit tritt er als Gesamtführender im Ostschweizer Cup zum Final an. Dieser wird am 24. Mai im Turnwerk Südostschweiz in Mels ausgetragen.

Text/Fotos: Rico von Rotz



Callum Speck an den Ringen.